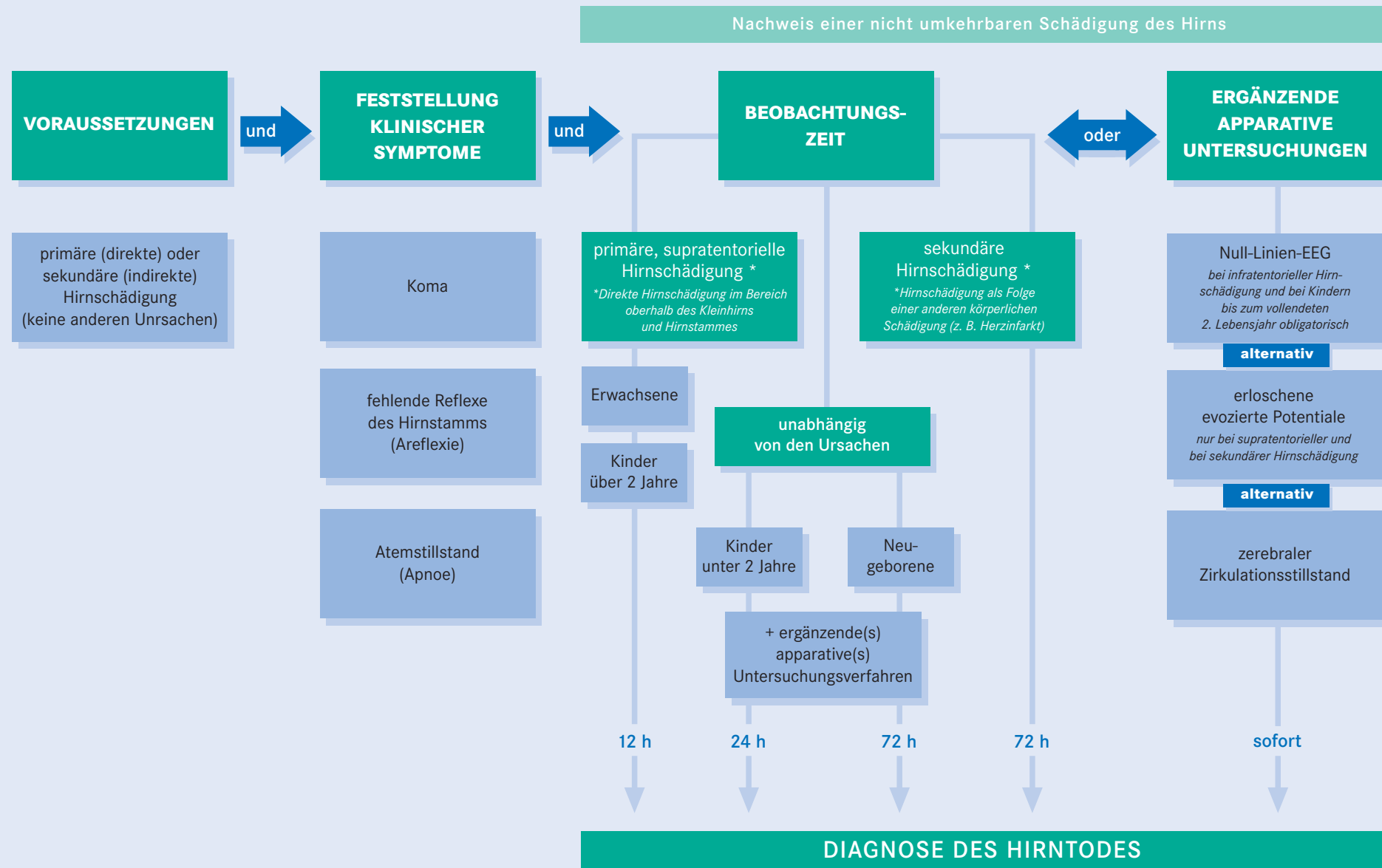


Hirntod-Diagnose



LEBENSALTER	ART DER HIRNSCHÄDIGUNG				TECHNISCHES UNTERSUCHUNGSVERFAHREN				
	primär-supra-tentoriell	primär-intra-tentoriell	sekundär	Beobachtungszeit (in Stunden)	EEG	Akustisch evozierte Potentiale (AEP)	Somatosens. evozierte Potentiale (SEP)	Trans-cranielle Doppler-Sonographie	Hirnszintigraphie
Frühgeborene (< 37 Wochen postmenstr.)	Hirntodkriterien nicht anwendbar								
Reife Neugeborene (0-28 Tage)	●	●	●	72 ³	2 x ¹	2 x	ungeeignet	ungeeignet ⁴	1 x ²
Säuglinge (29-365 Tage)	●	●	●	24 ³	2 x ¹	2 x	ungeeignet	2 x	1 x ²
Kleinkinder (< 2. Lebensjahr)	●	●	●	24 ³	2 x ¹	2 x	ungeeignet	2 x	1 x ²
Erwachsene	●			12	1 x	1 x	1 x	1 x	1 x
		●		12	1 x ¹	ungeeignet	ungeeignet	1 x	1 x
			●	72	1 x	1 x	1 x	1 x	1 x

¹ bei primär-infratentorieller Hirnschädigung in jedem Fall vorgeschrieben - unabhängig von weiteren apparativen Untersuchungen

² nach zweiter klinischer Untersuchung

³ zusätzlich zu der vorgeschriebenen Beobachtungszeit ist mindestens eines der nebenstehenden apparativen Verfahren zur Bestätigung des Hirntodes vorgeschrieben

⁴ wegen fehlender Verknöcherung der Schädelnähte